

Siebenundzwanzigster Jahresbericht

des

Vereines für Naturkunde

in

Oesterreich ob der Enns

zu

L I N Z .



Linz 1898.

Verlag des Vereines für Naturkunde.

Druck von J. Wimmer.

I.

Rechenschaftsbericht.

Der Ausschuss des Vereines für Naturkunde in Oberösterreich beehrt sich hiemit den Rechenschaftsbericht über das 29. Vereinsjahr vorzulegen.

In der Generalversammlung am 4. Juli 1897 wurde an Stelle des abgetretenen Vereinspräses Herrn k. k. Statthaltereirathes Dr. *Adolf Ritter v. Kissling* der k. k. Landeschulinspector Herr Dr. *Wilh. Zenz* und für die erledigte Ausschusstelle Herr Dr. *Adolf v. Kissling* gewählt.

Mit Bedauern sahen wir Herrn Dr. *v. Kissling* von seinem Posten als Vereinspräses, den er seit dem Jahre 1890 bekleidete, scheiden. Unter schwierigen Verhältnissen leitete derselbe den Verein und förderte durch sein zielbewusstes Vorgehen die Interessen des Vereines nach jeder Richtung. Sein Hauptverdienst ist auch die heutige ehrenvolle Stellung unseres Vereines unter den wissenschaftlichen Vereinigungen. Die vorjährige Generalversammlung sprach dem verdienstvollen Manne den wärmsten Dank für seine langjährigen Bemühungen als Vereinspräses aus, und wir können diesen Dank nur mit dem Wunsche wiederholen, dass dem Vereinsauschusse noch lange der bewährte Rath des Herrn Dr. *v. Kissling* erhalten bleibe.

In diesem Jahre hatten wir noch einen weiteren Verlust einer ausgezeichneten Arbeitskraft: Herr Gartendirector Professor *Michael Wegerstorfer* sah sich infolge Ueberbürdung mit Amtsgeschäften veranlasst, sein durch drei Jahre innegehabtes Ehrenamt niederzulegen. Es ist hier nicht Raum, die mannigfachen Verdienste des-

selben um den botanischen Garten entsprechend zu würdigen. Prof. *Wegerstorfer* hat durch seine Neuordnung und Bestimmung des Pflanzenstandes, sowie durch die grossen Nachschaffungen, wodurch die bestandenen Lücken in den einzelnen Pflanzenordnungen ausgefüllt wurden, Bleibendes geschaffen. Diese Verdienste sichern ihm ein ehrendes, dankbares Andenken im Vereine. Ueber Ersuchen des Ausschusses hat, und zwar vorläufig bis zur Generalversammlung das Vereinsmitglied Herr k. k. Uebungsschullehrer *Sebastian Rexabek* die Leitung des botanischen Gartens übernommen und in eifriger und dankenswerter Weise fortgeführt.

Was die innere Thätigkeit des Vereines anbelangt, so erstreckte sich dieselbe auf die Ausgestaltung der unter die Oberleitung der löbl. Sternwarte in Kremsmünster gestellten Institution der meteorologischen und phänologischen Beobachtungen in Oberösterreich. Auf diesem Gebiete waren die Herren Sternwartedirector Prof. P. *Franz Schwab*, sowie Prof. P. *Gallus Wenzel* und Prof. P. *Thiemo Schwarz* hervorragend thätig. Diesen Herren, sowie allen verehrlichen Beobachtern sei für ihr verdienstvolles, aufopferndes Wirken der aufrichtigste Dank des Vereines ausgesprochen.

Die naturhistorischen Sammlungen, sowie die Bücherei des Vereines, welche unter gedeihlicher Leitung des Herrn Fachlehrers *Heinrich Horninger* standen, fanden eine erfreuliche Vermehrung. Die öffentliche Vereinsthätigkeit trat eigentlich im botanischen Garten zutage und wurde schon oben bei Erwähnung der Verdienste des abgetretenen Gartendirectors Prof. *M. Wegerstorfer* und des nunmehrigen Leiters Uebungsschullehrers *Seb. Rexabek* berührt. Allen jenen, die durch werktthätige Mithilfe oder durch materielle Unterstützung den Garten förderten, so besonders Herrn Prof. *E. Fugger*, Director des botanischen Gartens in Salzburg, der Kunstgärtnerei *Isidor Schopper*, Herrn *Seb. Lieb*, Kaufmann, und Herrn k. k. Postmeister *Adolf Winkler* in Linz, spricht der Ausschuss den verbindlichsten Dank aus.

Der Verein genoss im abgelaufenen Vereinsjahre die Subventionen des hohen k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht per 300 fl., vom hohen oberösterreichischen Landtage per 100 fl., von der löbl. Stadtgemeinde-Vertretung der Landeshauptstadt Linz mit 100 fl. (welche überdies gleich den Vorjahren für den botanischen Garten das Wasser aus der städtischen Wasserleitung, sowie Sand für die Wege unentgeltlich überliess) und von der löbl. Allgemeinen

Sparcasse in Linz per 200 fl., für welche Spenden hiemit der ehrfurchtsvollste Dank abgestattet wird.

Gedankt sei schliesslich den verehrlichen Vereinen und Anstalten, welche den Schriftenaustausch unterhielten, mit der Bitte, die bisherigen freundschaftlichen Beziehungen forterhalten zu wollen.

II.

Cassebericht

für das Jahr 1897 (vom 1. Jänner bis 31. December).

Einnahmen.

Casserest vom Vorjahre	311 fl. 33 kr.
Beiträge der Vereinsmitglieder	144 „ — „
Subvention vom hohen oberösterreichischen Landtage	100 „ — „
Subvention vom hohen k. k. Cultus-Ministerium .	300 „ — „
Spende von der löbl. Allgemeinen Sparcasse Linz	200 „ — „
Spende von der löbl. Stadtgemeinde Linz	100 „ — „
An Sparcasse-Interessen	24 „ 59 „
Zusammen .	1179 fl. 92 kr.
Die Auslagen abgerechnet mit	933 „ 59 „
Ergibt sich ein Casserest von	246 fl. 33 kr.

Ausgaben.

Entlohnung des Gärtners	315 fl. — kr.
Hilfsarbeiter im botanischen Garten	7 „ 80 „
Provision für das Einsammeln der Jahresbeiträge .	6 „ 36 „
Für Sämereien	38 „ — „
Buchbinderarbeiten	21 „ — „
An Drucksorten	441 „ — „
Requisiten für das Vereinslocal	27 „ 52 „
Gartenrequisiten	62 „ 57 „
Für Porti, Papier, Couverts und Stempeln	14 „ 34 „
Zusammen .	933 fl. 59 kr.

Linz, im Jänner 1898.

Karl Huber,
Vereinscassier.

Geprüft und richtig befunden:

A. Erhard.

III.

Wissenschaftliche Vereine und Anstalten

mit welchen Schriftenaustausch stattfindet.

- Aarau.* Naturforschende Gesellschaft.
Altenburg. Naturforschende Gesellschaft.
Amiens. Société Linnéenne du Nord en France.
Annaberg (Sachsen). Annaberg-Buchholzer Verein für Naturkunde.
Augsburg. Naturhistorischer Verein.
Basel. Naturforschende Gesellschaft.
Berlin. Botanischer Verein der Provinz Brandenburg.
Bern. Naturforschende Gesellschaft.
Bern. Naturhistorischer Verein.
Bistritz. Direction der siebenbürgisch-sächsischen Gewerbeschule.
Böhmisch-Leipa. Nordböhmischer Excursionsclub.
Bonn. Naturhistorischer Verein.
Braunschweig. Verein für Naturwissenschaft.
Bregenz. Museumverein.
Bremen. Naturwissenschaftlicher Verein.
Breslau. Schlesische Gesellschaft für vaterländische Cultur.
Breslau. Verein für schlesische Insectenkunde.
Brünn. Naturforschender Verein.
Brüssel. Société royale Malocologique de Belgique
Buenos-Aïres. Boletin de la Academie National de Ciencias en Cordona (Republ. Argentin.).
Cassel. Verein für Naturkunde.
Chemnitz. Naturwissenschaftliche Gesellschaft.
Christiania. Norwegische Commission der europäischen Gradmessung.
Chur (Graubünden). Naturforschende Gesellschaft.
Cordoba. Academia National de Ciencias en Córdoba.
Danzig. Naturforschende Gesellschaft.
Darmstadt. Verein für Naturkunde und verwandte Wissenschaften.
Dresden. Naturwissenschaftliche Gesellschaft „Isis“.

- Dürkheim a. d. Hart.* Pollichia, naturwissenschaftlicher Verein der Rheinpfalz.
Düsseldorf. Naturwissenschaftlicher Verein.
Elberfeld. Naturwissenschaftlicher Verein.
Emden. Naturforschende Gesellschaft.
Fiume. Naturwissenschaftlicher Club.
Frankfurt a. M. Senckenberg'sche naturforschende Gesellschaft.
Frankfurt a. d. O. Naturwissenschaftlicher Verein.
Freiburg i. Br. Naturforschende Gesellschaft.
Freivaldau. Mährisch-schlesischer Gebirgsverein „Altvater“.
Gallen St. Naturwissenschaftliche Gesellschaft.
Giessen. Oberhessische Gesellschaft für Natur- und Heilkunde.
Görlitz. Naturforschende Gesellschaft.
Graz. Naturwissenschaftlicher Verein in Steiermark.
Graz. Landes-Oberrealschule.
Graz. K. k. Gartenbaugesellschaft.
Greifswalde. Geographische Gesellschaft.
Greifswalde. Naturwissenschaftlicher Verein für Neuvorpommern und Rügen.
Halle a. d. S. Verein für Erdkunde.
Hamburg. Naturwissenschaftlicher Verein.
Hamburg. Verein für naturwissenschaftliche Unterhaltung.
Hanau. Wetterauische Gesellschaft für die gesammte Naturkunde.
Hannover. Naturhistorische Gesellschaft.
Heidelberg. Naturhistorischer Verein.
Hermannstadt. Siebenbürgischer Verein für Naturwissenschaften.
Hohenelbe. „Das Riesengebirge in Wort und Bild“.
Innsbruck. Naturwissenschaftlich-medicinischer Verein.
Innsbruck. „Ferdinandeum“.
Karpathenverein, ungarischer, in Iglo.
Kiel. Naturwissenschaftlicher Verein.
Klagenfurt. Naturhistorisches Landesmuseum in Kärnten.
Klausenburg. Magyar Növénytani Lapok.
Königsberg. Physik.-ökon. Gesellschaft.
Laibach. Mittheilungen des Musealvereines für Krain.
Landshut. Botanischer Verein.
Leipa. Nordböhmischer Excursionsclub.
Leipzig. Naturforschende Gesellschaft.
Linz. Museum Francisco-Carolinum.
Louis St., Mo., U. S. A. Missouri Botanical Garden.
Lüneburg. Naturwissenschaftlicher Verein.
Magdeburg. Naturwissenschaftlicher Verein.
Mannheim. Verein für Naturkunde.
Marburg. Gesellschaft zur Beförderung der gesammten Naturwissenschaften.
Mecklenburg (Güstrow). Archiv des Vereines der Freunde der Naturgeschichte.
Münster. Westfälischer Provinzialverein für Wissenschaft und Kunst.
Neuchatel. Société de Sciences Naturelles.
Offenbach. Verein für Naturkunde.
Osnabrück. Naturwissenschaftlicher Verein.

- Passau.* Naturhistorischer Verein.
Petersburg. Comité géologique de Russie.
Prag. Naturwissenschaftlicher Verein „Lotos“.
Regensburg. Naturwissenschaftlicher Verein.
Riga. Naturforschender Verein.
Santiago de Chile. Deutscher wissenschaftlicher Verein.
Schaffhausen. Schweizerische entomologische Gesellschaft.
Schönlinde. Gebirgsverein des nördlichsten Böhmens.
Sion. Société valaisanne des sciences naturelles.
Solothurn. Naturforschende Gesellschaft.
Stockholm. Entomologiska Föringen.
Stuttgart. Verein für vaterländische Naturkunde.
Trautenu. Riesengebirgsverein.
Trentsin. Naturwissenschaftlicher Verein.
Triest. Società Adriatica die Science naturali.
Troppau. Naturwissenschaftlicher Verein.
Washington. Smithsonian Institution.
Wernigerode. Naturwissenschaftlicher Verein des Harzes.
Wien. K. k. geolog. Reichsanstalt.
Wien. K. k. hydrographisches Centralbureau.
Wien. K. k. zoologisch-botanische Gesellschaft.
Wien. Verein für Landeskunde in Niederösterreich.
Wien. Topographie für Niederösterreich.
Wien. K. k. naturhistorisches Hofmuseum.
Wien. Wiener entomologischer Verein.
Wien. Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse.
Wiesbaden. Nassauischer Verein für Naturkunde.
Zwickau. Verein für Naturkunde.
Zürich. Naturforschende Gesellschaft.
-

140

IV.

Mitgliederverzeichnis.

Präses:

Herr *Zenz Wilh.*, Dr., k. k. Landesschulinspector.

Vizepräses:

Herr *Commenda Hans*, Professor am k. k. Staatsgymnasium in Linz und k. k. Bezirksschulinspector.

Ausschlüsse:

- Herr *Erhard Alfred*, k. k. Statthaltereirechnungsbeamter (Secretär).
„ *Horninger Heinrich*, Fachlehrer (Custos).
„ *Huber Karl*, diplom. medicin. Kräuterhändler (Cassier).
„ *Kissling Adolf*, Ritter von, Med.-Dr., k. k. Statthaltereirath und Landes-Sanitätsreferent.
„ *Saxinger Eduard*, kaiserl. Rath, Hausbesitzer in Linz.
„ *Schwab Franz*, Gymnasial-Professor und Director der Sternwarte in Kremsmünster.
„ *Stockhammer Emerich*, Med.-Dr., Sanitätsrath.
„ *Wegerstorfer Michael*, Professor an der Handelsakademie in Linz (Gartendirector).

Ehrenmitglieder (6):

- Herr *Hinterhuber Rudolf*, Mitglied mehrerer gelehrter Gesellschaften, emeritierter Bürgermeister in Mondsee. †
„ *Kukula Wilhelm*, Director der k. k. Wiedener Realschule in Wien.
„ *Reitter Edmund*, Naturforscher, Ehrenmitglied des Museum Francisco-Carolinum zu Linz, in Paskau.
„ *Saxinger Eduard*, kaiserl. Rath etc. in Linz.
„ *Ullepitsch Josef*, Oberwardein a. D. zu Wilfersdorf (gest. 16. Dec. 1896).
„ *Vielguth Hermann*, Dr., Privat in Wels.

Correspondierende Mitglieder (7):

- Herr *Hofmann Nikolaus*, Naturforscher in Laibach.
 „ *Horak Wenzel*, Fürst Schwarzenberg'scher Güterdirector in Wittingau.
 „ *Kobelt Wilhelm*, Med.-Dr., Secretär der deutschen malakozoologischen
 Gesellschaft in Frankfurt am Main.
 „ *Oberleitner Franz*, Ehrenmitglied des Museum Francisco-Carolinum, Pfarrer
 zu Ort, Oberösterreich (gestorben 12. Februar 1897).
 „ *Pfeiffer Anselm*, Gymnasial-Professor in Kremsmünster.
 „ *Schwab Franz*, Gymnasial-Professor und Director der Sternwarte in Krems-
 münster.
 „ *Walter August*, k. u. k. Militärarzt.

Wirkliche Mitglieder (74):

Apotheke der Barmherzigen Brüder.

- Herr *Bittinger Andreas*, Fachlehrer in Linz.
 „ *Brenner Alexander*, Dr., k. k. Sanitätsrath, Primarius des Allgemeinen
 Krankenhauses in Linz.
 „ *Christ Max*, Privat in Urfahr.
 „ *Clodi Eduard*, Med.-Dr., Specialarzt in Linz.
 „ *Commenda Hans*, Professor am k. k. Staatsgymnasium in Linz und Bezirks-
 schulinspector.
 „ *Dierzer Emil*, Ritter von Traunthal, Fabriksbesitzer.
 „ *Dierzer Josef*, Ritter von Traunthal, Fabriksbesitzer.
 „ *Dorfwirth Josef*, Med.-Dr., Stadtarzt in Ried.
 „ *Elder Gustav*, Apotheker in Linz.
 „ *Eglauer Hans*, Director der Mädchenbürgerschule in Linz.
 „ *Erhard Alfred*, k. k. Rechnungsofficial in Linz.
 „ *Erhard Alois*, Med.-Dr., prakt. Arzt in Linz.
 „ *Feder Georg*, Med.-Dr., Stadtarzt in Linz.
 „ *Feigl Ferdinand*, Apotheker in Linz.
 „ *Fikeis Emanuel*, Med.-Dr., Ohrenarzt in Linz.
 „ *Gföllner J.*, k. k. Statthalterei-Rechnungsassistent in Linz.
 „ *Grienberger Hugo von*, k. k. Staatsanwalt i. P. und Hausbesitzer in
 Linz.
 „ *Gruber Josef*, Fachlehrer in Linz.
 „ *Hallek Paul*, Oberlehrer in Urfahr.
 „ *Hanimair Josef*, Pfarrer in Hohenzell.
 Fräulein *Hann Anna*, Private in Kremsmünster.
 „ *Hannl Emma* in Linz.
 Herr *Hauder Franz*, Lehrer in Kirchdorf.
 Fräulein *Held Karoline*, Fachlehrerin in Linz.
 Herr *Höbart Karl*, Baumeister und Hausbesitzer in Linz.
 „ *Höchsmann Florian*, Dr., Advocat in Urfahr.
Hofstätter's Erben, Apotheke zum weissen Adler in Linz.
 Herr *Horninger Heinrich*, Fachlehrer in Linz.
 „ *Huber Karl*, diplomierter medicinischer Kräuterhändler in Linz.

Herr *Khuenburg Gandolf*, Graf von, Geheimer Rath, k. k. Senatspräsident in Wien.

„ *Kissling Adolf*, Ritter von, Med.-Dr., k. k. Statthaltereirath und Landes-Sanitätsreferent in Linz.

„ *Korb Heinrich*, Buchhändler in Linz.

„ *Krauss Heinrich*, Freiherr von, k. k. Oberlandesgerichtsrath in Linz.

„ *Krejei Heinrich*, Lehrer in Traun.

„ *Kurzavernhart Eduard*, k. k. Postbeamter in Linz.

„ *Lechleitner Hans*, Dr., Professor an der k. k. Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalt in Linz.

„ *Lieb Sebastian*, Kaufmann in Linz.

Löbliches Linzer Apotheker-Gremium.

Herr *Moser Philipp*, Hausbesitzer in Linz.

„ *Naderer Franz*, Fachlehrer in Linz.

„ *Neweklowsky Karl*, k. u. k. Hauptmann i. R. in Linz.

„ *Pfeiffer Anselm*, Gymnasial-Professor in Kremsmünster.

„ *Piskacek Ludwig*, Dr., k. k. Professor und Primarius der Landesgebär-anstalt in Linz.

„ *Poche Franz*, Banquier, Bürgermeister der Landeshauptstadt Linz.

„ *Reischl Hans*, k. k. Statthaltereirechnungsofficial in Linz.

„ *Reiss H.*, Med.-Dr., Kinderarzt in Linz.

„ *Rexabek Sebastian*, k. k. Uebungsschullehrer in Linz.

„ *Rucker Franz*, Apotheker und Hausbesitzer in Linz.

„ *Sattler J.*, jub. k. k. Professor an der Lehrer-Bildungsanstalt in Linz.

„ *Saxinger Eduard*, kaiserl. Rath, Privat in Linz.

„ *Schwab Franz*, Gymnasial-Professor und Director der Sternwarte in Kremsmünster.

„ *Semsch Max*, Dr., f. r. Advocat in Linz.

„ *Sickinger Paul*, Apotheker in Losenstein.

„ *Stockhammer E.*, Dr., k. k. Sanitätsrath, Stadtarzt in Linz.

„ *Strobl C.*, Lehrer in Traun.

„ *Thum Eduard*, kaiserl. Rath und Stadtrath in Linz.

„ *Touaillon A.*, Dr., k. k. Auscultant in Linz.

„ *Tscherne Johann*, Kaufmann und Hausbesitzer in Linz.

„ *Tytikos Modestus Franz*, Ober-Apotheker der Barmherzigen Brüder in Linz.

„ *Vielguth Ferdinand*, Dr., Privatier in Linz.

„ *Vielguth Hermann*, Dr., Apotheker, Reichsraths-Abgeordneter und Hausbesitzer in Linz.

„ *Wankmüller Franz*, Kaufmann in Linz.

„ *Wasserburger Franz*, Dr., prakt. Arzt in Linz.

„ *Wastler F.*, k. k. Schulrath und Professor an der Staats-Oberrealschule in Linz.

„ *Wegerstorfer Michael*, Professor an der Handelsakademie in Linz.

„ *Weidinger Josef*, prakt. Arzt und Zahnarzt in Linz.

„ *Weisse Moriz*, k. k. Bezirksrichter i. P. in Linz.

Herr *Wendling Ludwig*, Dr., Gemeindefarzt in Ach, Oberösterreich.

„ *Wenzel Gallus*, Gymnasial-Professor und Adjunct der Sternwarte in Kremsmünster.

„ *Wimmer Julius*, Buchdruckerei-Besitzer in Linz.

„ *Wözl Alois*, Dr., k. u. k. Oberstabsarzt d. R. in Linz.

Fräulein *Zeitlinger Marie*, k. k. Uebungsschullehrerin in Linz.

Herr *Zenz Wilhelm*, Dr., Director der k. k. Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalt in Linz.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahresberichte des Vereins für Naturkunde in Österreich ob der Enns zu Linz](#)

Jahr/Year: 1898

Band/Volume: [0027](#)

Autor(en)/Author(s): Redaktion , Huber Karl

Artikel/Article: [Vereinsberichte 3-13](#)